

Elke Krasny

ist Kulturtheoretikerin mit den Arbeitsschwerpunkten Kunst, Architektur und Urbanismus des 20. und 21. Jahrhunderts, Kunst- und Architekturtheorie, Gender Studies, Bildung und Didaktik; Museen und Ausstellungen als kollektive Formationen von Wissensproduktion und Identitätskonstruktion. Sie arbeitet als Ausstellungs- und Architekturkritikerin, Kuratorin.

Seit 2008 ist sie Senior Lecturer an der Akademie der bildenden Künste am Institut für künstlerisches Lehramt sowie am Institut für Kunst und Architektur.
Schwerpunkte: Kunst und Öffentlichkeit, Kunst- und Kulturvermittlung, Kunst im öffentlichen Raum, Räumlichkeit und Visualität, Architekturtheorie Lehraufträge an verschiedenen österreichischen Universitäten, wie der Universität Salzburg (— Stadt. Raum Gender. Lehrveranstaltung am Institut für Geografie im Rahmen der Gender Studies an der Universität Salzburg, Sommersemester 2008) oder der Technischen Universität Wien, diverse Gastprofessuren.